

Wanderreiten in Oberschwaben - Kreis Ravensburg -



„Wanderreiten in Oberschwaben - Kreis Ravensburg“ ist ein Erlebnis der besonderen Art. Oberschwaben ist eine der schönsten Landschaften Deutschlands und liegt in der Nachbarschaft des Bodensees. Die Region ist über Autobahnen und Bundesstraßen bequem zu erreichen und auch für Reiter aus Österreich und der Schweiz eine Reise wert, denn der Kreis Ravensburg liegt nur wenige Kilometer nördlich des Bodensees. Die Region ist in ihrer Oberfläche geprägt von den Eiszeiten und präsentiert sich als abwechslungsreiches Gebiet mit (fast immer garantiertem) Alpenblick bei jeder Tour. Obwohl der Kreis ein wirtschaftlich prosperierender Raum ist, hat Oberschwaben seinen ländlichen Charme erhalten. Die Menschen Oberschwabens sind von freundlich-barocker Lebensart, erhalten ihre Natur und sind ihren Gästen gegenüber sehr aufgeschlossen.

„Wanderreiten in Oberschwaben – Kreis Ravensburg“ ist ein Projekt des Kreisbauernverbandes Allgäu-Oberschwaben in Zusammenarbeit mit PLENUM Allgäu-Oberschwaben und Martin Stellberger, Wanderreiter aus Weingarten. Die Idee wurde im Laufe des Jahres 2004 umgesetzt und zum Jahresende abgeschlossen.

Das Ergebnis: Inzwischen liegt eine Karte im Maßstab 1:75 000 auf der Grundlage des Kreises Ravensburg vor, die alle 74 Wanderreiter-Stationen von Ostrach bis Isny, von Oberesendorf bis Gohren am Bodensee mit ihren jeweiligen Angeboten auflistet. Diese Karte dient als Planungsgrundlage für die Touren von Wanderreitern. Dazu gibt es einen Flyer, der das Projekt über die Grenzen des Kreises hinaus bekannt macht. Für den eigentlichen Ritt werden Karten im

Maßstab 1:50 000 empfohlen, die im Buchhandel oder beim Landesvermessungsamt in Stuttgart zu bekommen sind.

Ziel des Projektes ist es, das Wanderreiten als „stille, umweltschonende Urlaubsform“ im Landkreis Ravensburg zu fördern. Den beteiligten Landwirten, Pferdehaltern und der ländlichen Gastronomie wird mit dem Projekt eine weitere Einkommensquelle erschlossen. Das Projekt wurde in freiwilligem Engagement erstellt und nur zum Teil von Anzeigen getragen. Der Pferdesportverband Baden-Württemberg sowie die Kreisparkasse Ravensburg traten als Förderer in besonderem Maße in Erscheinung. Einen weiteren wesentlichen Anteil an der Finanzierung trugen die Stationsbetreiber selbst und 19 Gemeinden aus dem Kreis. Sämtliche Einnahmen flossen ausschließlich in die Herstellung von Karte und Flyer.

